

# Bio-Indikator SIMICON TD für thermische Desinfektionsverfahren

## Produktinformation

**Anwendungsbereich:** Der Bio-Indikator SIMICON TD ist zur mikrobiologischen Validierung und Routinekontrolle von thermischen Desinfektionsverfahren bei 70 °C - 95 °C geeignet.

**Eigenschaften:** SIMICON TD Bio-Indikatoren enthalten *Enterococcus faecium* als Testkeim in einer Prüfanschmutzung nach ISO 15883.

**Konformität:** Der Bio-Indikator SIMICON TD entspricht den Anforderungen der ISO 15883 zur Prüfung von thermischen Desinfektionsverfahren.

**Spezifikationen:**  
*Testkeim: Enterococcus faecium*  
*Mittlere Keimzahl (KBE):  $\geq 10^7$*   
*Keimträger: Sirankugel*  
*Primärverpackung: Kunststoffröhrchen (PP)*  
*Organische Belastung: defibr. Schafblut*  
*Haltbarkeit: 4 Monate ab Herstellung*

**Lagerung:** bei + 4 °C bis + 8 °C

**Entsorgung:** Nach Desinfektion

**Verpackungseinheit:** 10 Stück

**Bestellnummer:** BI-TD-12001

### Anwendungsbeispiel:

1. Die Prüfung kann mit oder ohne Beladung des Reinigungs- und Desinfektionsgerätes (RDG) durchgeführt werden. Bei Prüfung mit Beladung darf die Öffnung des Bio-Indikatorröhrchens nicht verdeckt oder verschlossen werden.
2. Bio-Indikatoren (Teströhrchen) aus der Verpackung entnehmen und nummerieren. Schraubkappe der Teströhrchen vorsichtig entfernen.  
Ein Bio-Indikator gilt als Transport- und Wachstumskontrolle. Dieser darf nicht aufbereitet werden.
3. Bio-Indikatoren an repräsentativen Stellen (z.B. an Ecken und im Zentrum des Einsatzkorbes oder Instrumentensiebes) entweder mit der SIMICON-Spezialhalterung oder mit einem Klebeband befestigen.  
Röhrchen mit der Öffnung nach unten fixieren!  
Schraubkappen in einem Kleinteilekorb mitwaschen!
4. Eingestelltes Programm überprüfen und starten.
5. Nach Ablauf des Desinfektionsprozesses die Bio-Indikatoren entnehmen, Restwasser abkippen und die Röhrchen mit den gewaschenen, sauberen Schraubkappen gut verschließen.  
**Aseptisch arbeiten.**
6. Bebrütung: 4 Tage bei 35 °C  $\pm$  2 K z.B. in Enterokokkenselektivbouillon
7. Alle Röhrchen täglich auf Wachstum prüfen und auf spezifisches Wachstum des Testkeimes untersuchen.
8. Ergebnisse notieren. Die Ergebnisse sind nur dann gültig, wenn die Transportkontrolle typisches Wachstum aufweist.